

## Fachartikel

Peter Tschuffer

### Rocker Ski

Zur Entwicklung eines neuen Schimodells



Schuljahr: 2013/14

Klasse: 5a/b

Unterrichtsfach: Basiskurs Arbeitstechnik Präsentation/Druck

# Inhaltsverzeichnis

1	Der Rocker – Entstehungsgeschichte .....	3
1.1	Reduzierte Vorspannung .....	3
1.2	Rocker – Modelle im Überblick .....	5
2	Kaufempfehlung .....	7
2.1	Vorteile der Rocker-Schi .....	7
2.2	Nachteile der Rocker-Schi .....	7
3	Zusammenfassung .....	8
4	Literaturverzeichnis/Quellenverzeichnis .....	9
5	Literaturverzeichnis generiert .....	9
6	Abbildungsverzeichnis .....	10
	Nachwort.....	11

# 1 Der Rocker – Entstehungsgeschichte

Seit dem Winter 2010 gibt es einen Nachfolger für den Carver, den Rocker. Die letzte große Innovation, die der Ski-Branche neues Geschäft brachte, die Einführung des Carving-Skis, liegt ja schon mehr als zehn Jahre zurück. – Was ist das Neue am Rocker?

Rocker Ski sind Alpinski, die eine negative Vorspannung aufweisen. Während ein Ski mit positiver Vorspannung (auch Camber genannt) unbelastet an Schaufel und Skiende, also an zwei Kontaktpunkten, auf einem flachen Untergrund aufliegt, berührt ein Rocker diesen in der Skimitte unter der Bindung. (Rocker Ski, 2014)

Also erst wenn man den Ski flach hinlegt, werde der Unterschied deutlich, da die Schaufel so aufgebogen ist, dass sich ein Stück des Skis leicht vom Boden abhebt. „Der [vordere] Kontaktpunkt, wo der Ski auf dem Schnee aufliegt, ist nach hinten versetzt [...], Rocker liegen also weniger nah an den Enden auf.“ (Sanktjohanser , 2010)

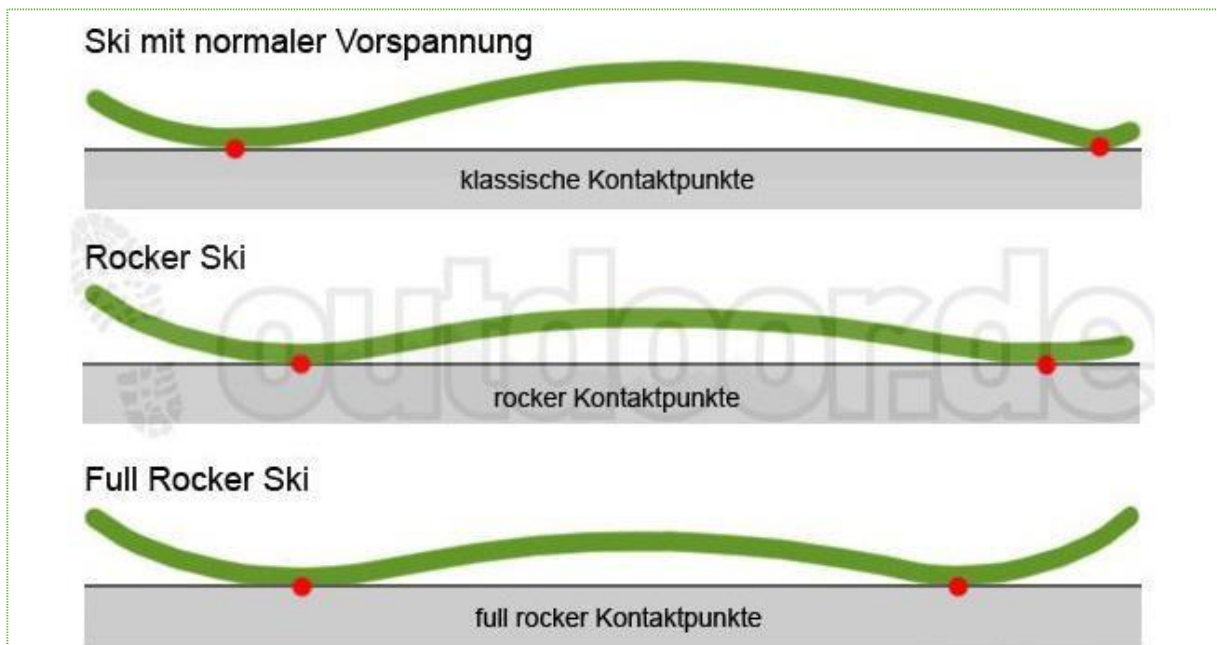


Abbildung 1: Unterschiedliche Vorspannung bei Camber- und Rocker-Modellen

## 1.1 Reduzierte Vorspannung

Bei einem „Schi mit normaler Vorspannung“ liegen die Kontaktpunkte auf dem Schnee jeweils recht weit vorne und hinten. „Damit ist die Kantenangriffslänge beim Ski hoch.“

Bei einem Full-Rocker gibt es zum Teil sogar eine negative Vorspannung. Der Ski ist an Tip und Tail (also vorne und hinten) aufgebogen und liegt mittig damit fast plan auf. Die Kontaktpunkte liegen vorne und hinten deutlich weiter zur Skimitte. Die Kantenangriffslänge ist entsprechend geringer. (Camber, Tail und Tip: Was sind Rocker-Ski?, 2012)

Vergleichen lassen sich Rocker mit der Form einer Banane, die auf dem Rücken liegt. Dadurch schwimmt der Ski wie ein Surfboard auf dem Schnee.



Abbildung 2: Freerider mit Rocker-Ski am Hundskogel

Eignen sich *Full Rocker* besonders fürs Tiefschneefahren – die Industrie kreierte dafür die Bezeichnung *Powder Rocker*, so gibt es auch fürs Befahren präparierter Pisten geeignete Skimodelle mit „Rocker-Anteil“.



Abbildung 3: Mit einem K2-Rocker auf der Piste

Der *Piste Rocker* sei „ein leicht ausgeprägter Rocker unter der Schaufel“, mit dem die Schwungeinleitung mühelos gelinge und man weniger leicht verkante. Besondere Laufruhe und perfekter Kantengriff zeichnen diese Modelle aus (vgl. Der richtige Rocker für jeden Skifahrer 2012).

Sowohl fürs Pistenfahren geeignet, als auch im Gelände, wo der Rocker unter der Schaufel den Auftrieb verstärkte, brauchbar, quasi als Kompromiss gilt der *All Mountain Rocker*.

## 1.2 Rocker – Modelle im Überblick

Variieren bei den Herstellern die Bezeichnungen, so bleibt das Prinzip Rocker an sich trotz der Namensvielfalt unangetastet. Eine Unterteilung nach dem Einsatzbereich zeigt die folgende Grafik. (Rocker-Ski – ein Überblick über die Modelle, o. D.)



Abbildung 4: Rocker-Modelle je nach Einsatzgebiet

Die Rocker-Technologie mit unterschiedlicher Aufbiegung im Schaufelbereich je nach Modell und Anwendungsgebiet – hier „Autoturn Technologie“ genannt – bringt die Grafik auf der nächsten Seite anschaulich zum Ausdruck (vgl. "Wir sind Rocker-Technologie" o. D.). Ist beim Carver die Taillierung die variable Dimension, so ist es beim Rocker neben der Taillierung zusätzlich das Seitenprofil – also die Biegelinie.

Haben Freeride- und Twin Tip-Modelle eine Aufbiegung bis zu 20 mm, beträgt diese beim Pisten-Rocker ca. 1-2 mm und beim All Mountain Rocker ca. 1-10 mm.



# ALL MOUNTAIN

10 11 **ALIAS**

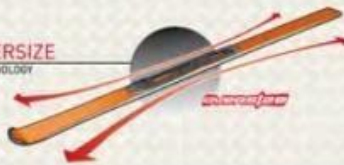


## AUTOTURN TECHNOLOGIE

DIE TECHNOLOGIE EINER NEUEN GENERATION VON CARVING-SKI.

Dank dieser Technologie passt sich der Ski sofort dem Gelände und den Schneeverhältnissen an.

**OVERSIZE**  
TECHNOLOGY

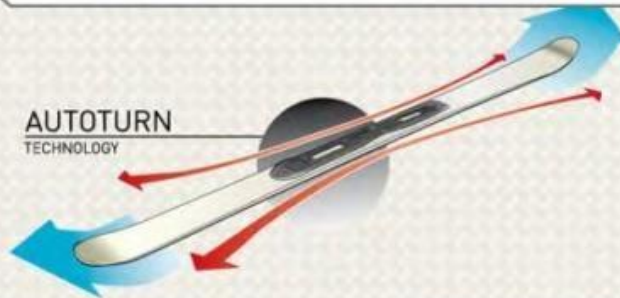


**AMPTEK**  
TECHNOLOGY



Diese Technologie bietet Griffigkeit und gute Führung unter dem Fuß sowie Kontrolle und Balance an Schaufel und Skiende.

**AUTOTURN**  
TECHNOLOGY



### PISTE

Auf hartem Schnee, auf der Piste kommt der mittlere Teil des Skis voll zum Einsatz, der Rocker sorgt dafür, dass die Enden dabei nicht im Weg sind.

Der ALIAS ist sehr griffig und wendig, mit hoher Toleranz und Stabilität: einfach und unkompliziert zu fahren.



PISTE

### POWDER

Bei weicherem Schnee oder höherer Geschwindigkeit bekommen die Enden Kontakt mit dem Schnee und steigern Stabilität und Gleichgewicht.



POWDER

Mit einem Ski in der Größe des Skifahrers bietet die AUTOTURN-Technologie eine bessere Stabilität und höhere Sicherheit, behält aber die Wendigkeit und Griffigkeit eines kürzeren Skis.

**ZUGÄNGLICH**

**EFFIZIENT**

**SPIELERISCH**

**VIELSEITIG**

**WENDIG**

**STABIL**

Mehr infos auf [rossignol.com](http://rossignol.com)

Abbildung 5: Autoturn-Technologie in Rocker-Modellen

## 2 Kaufempfehlung

In der Saison 2013/14 werden „Skimodelle mit Rocker in den Segmenten Offpiste (Freeride- und Freeski-Modelle), Allmountain und im Pisten-Segment für die Zielgruppen Einsteiger, Genuss-Skifahrer, Fortgeschrittene und Best Ager angeboten. Dies gilt für Unisex-Modelle wie für den Lady-Bereich.“ ("Wir sind Rocker-Technologie", o. D.)

Für den sportlichen Pisten-Skifahrer auf harter Piste bietet die Rocker-Technologie im Augenblick nur wenige Vorteile. Der größte Unterschied, im Vergleich zu einem klassischen Race-Ski ist sicherlich der Zug über die Kante bei der Kurvenerleitung, welcher beim Race-Ski wesentlich direkter und zielgerichteter ist. Der Rebound am Ende der Kurve ist beim Race-Ski ebenfalls stärker als bei Modellen mit Rocker. ("Wir sind Rocker-Technologie", o. D.)

Beim Abwägen der Vor- bzw. Nachteile von Schiern mit Rocker wird der klassische Carving Race-Ski, wie er seit Ende der 90iger Jahre im Handel ist, als Vergleichsmodell herangezogen.

### 2.1 Vorteile der Rocker-Schi

- Drehen leichter.
- Kaum Verkanten oder Verschneiden.
- Gute Performance im Tiefschnee und bei Schlechtschnee (weichem Schnee).



Abbildung 6: Let's rock!

### 2.2 Nachteile der Rocker-Schi

- Flatternde Schaufel.
- (Renn-) Sportliches Carven ist keine Stärke.

# 3 Zusammenfassung

Alle Schimodelle mit Rocker-Eigenschaften haben eines gemeinsam: „Sie variieren die Kontaktlänge der Kante abhängig von der Fahrsituation.“ Fährt man langsam, sei die „Kontaktlänge der Kante aufgrund der negativen Vorspannung kürzer als beim herkömmlichen Ski“, was den Schi wendiger mache. Deshalb könne man Rocker-Schi um einige Zentimeter länger als Carving-Modelle mit herkömmlicher Vorspannung fahren; empfohlen werde meist eine Schilänge, die der Größe der Schifahrerin/des Schifahrers entspricht.

**Fazit:** Rocker sind wendiger beim Pistenfahren, aber trotzdem spurtreu im Gelände, was das Schilaufen insgesamt einfacher und genussvoller mache (vgl. "Wir sind Rocker-Technologie" o. D.).



## 4 Literaturverzeichnis/Quellenverzeichnis

Camber, Tail und Tip: Was sind Rocker-Ski? (23.08.2012). *Schiinfo.de*. URL: <http://www.skiinfo.de/news/p/752/a/571187/camber--tail-und-tip--was-sind-rocker-ski-> [02.04.2014]

Der richtige Rocker für jeden Skifahrer (18.07.2012). *Atomic*. URL: <http://www.atomic.com/deAT/Stories/12-13%20Rocker%20Story.aspx> [04.04.2014].

Holzmann, Max; Henner, Norbert (2012): *Besser Schifahren. Das Trainingsbuch*. München: BLV Buchverlag.

Lindner, Kaus (2013): *Skifahren – Das Buch: Material und Technik – mit wertvollen Tipps von Weltmeistern und Weltcupsiegern*. Landshut: Neumann Medien.

Rocker Ski (09.02.2014). *Wikipedia*. URL: [http://de.wikipedia.org/wiki/Rocker\\_Ski](http://de.wikipedia.org/wiki/Rocker_Ski) [02.04.2014].

Rocker-Ski – ein Überblick über die Modelle (o. D.). *trax.de. Das Outdoor-Portal*. URL: [http://www.trax.de/rocker-ski-ein-ueberblick-ueber-die-modelle/id\\_54000648/tid\\_embedded/sid\\_60637244/si\\_2/index](http://www.trax.de/rocker-ski-ein-ueberblick-ueber-die-modelle/id_54000648/tid_embedded/sid_60637244/si_2/index) [04.04.2014].

Sanktjohanser Florian (25.10.2010): Der revolutionäre „Rocker“ erobert die Pisten. *Die Welt*. URL: <http://www.welt.de/lifestyle/article10104323/Der-revolutionaere-Rocker-erobert-die-Pisten.html> [02.04.2014].

„Wir sind Rocker-Technologie“ (o. D.). *Sportalm Wassermann Nauders*. URL: <http://www.wassermann-nauders.com/produkte/winter/wir-sind-rocker-technologie> [04.04.2014].

## 5 Literaturverzeichnis generiert (APA Style)

"Wir sind Rocker-Technologie". (o. D.). Abgerufen am 04. 04. 2014 von Sportalm Wassermann Nauders: <http://www.wassermannnauders.com/produkte/winter/wir-sind-rocker-technologienauders.com/produkte/winter/wir-sind-rocker-technologie>

*Camber, Tail und Tip: Was sind Rocker-Ski?* (23. 08. 2012). Abgerufen am 02. 04. 2014 von *Schiinfo.de*: <http://www.skiinfo.de/news/p/752/a/571187/camber--tail-und-tip--was-sind-rocker-ski->

*Der richtige Rocker für jeden Skifahrer*. (18. 07. 2012). Abgerufen am 04. 04. 2014 von *Atomic*: <http://www.atomic.com/de-AT/Stories/12-13%20Rocker%20Story.aspx>

*Rocker Ski*. (09. 02. 2014). Abgerufen am 02. 04. 2014 von *Wikipedia*: [http://de.wikipedia.org/wiki/Rocker\\_Ski](http://de.wikipedia.org/wiki/Rocker_Ski)

*Rocker-Ski – ein Überblick über die Modelle*. (o. D.). Abgerufen am 04. 04. 2014 von *trax.de. Das Outdoor-Portal*: [http://www.trax.de/rocker-ski-ein-ueberblick-ueber-die-modelle/id\\_54000648/tid\\_embedded/sid\\_60637244/si\\_2/index](http://www.trax.de/rocker-ski-ein-ueberblick-ueber-die-modelle/id_54000648/tid_embedded/sid_60637244/si_2/index)

Sanktjohanser , F. (25. 10. 2010). *Der revolutionäre „Rocker“ erobert die Pisten*. Abgerufen am 02. 04. 2014 von *Die Welt*: <http://www.welt.de/lifestyle/article10104323/Der-revolutionaere-Rocker-erobert-die-Pisten.html>

# 6 **Abbildungsverzeichnis**

Abbildung 1: Unterschiedliche Vorspannung bei Camber- und Rocker-Modellen .....	3
Abbildung 2: Freerider mit Rocker-Ski am Hundskogel.....	4
Abbildung 3: Mit einem K2-Rocker auf der Piste .....	4
Abbildung 4: Rocker-Modelle je nach Einsatzgebiet.....	5
Abbildung 5: Autoturn-Technologie in Rocker-Modellen .....	6
Abbildung 6: Let's rock!.....	7

# Nachwort

Mein Lieblingssport ist Schifahren – seit meinem fünften Lebensjahr. Nach Schiern mit Längen bis zu 2,10 Metern und Carvern mit 1,60 m steht für den kommenden Winter der Umstieg auf einen Rocker Schi an, daher mein Interesse an der Materie, und Information vor einer Kaufentscheidung hat ja noch nie geschadet.

*Peter Tschuffer*